landkreis SEITE 4 MITTWOCH, 18. MAI 2011

Kunstschule bietet neue Kurse an

Schuljahr 2011/2012 beginnen für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 16 Jahren auch wieder die neuen Kurse in der Jugendkunstschule der Stadt Hameln.

über die Dauer eines Schuliahres.

Hameln (red). Mit dem Das Kursentgelt beträgt pro Kind und Schuljahr 180 Euro. Eine Geschwisterermäßigung ist möglich. Anmeldungen werden ab sofort in der Abteilung Kultur, Familie, Jugend und Alter der Stadt Ha-Die Kurse finden einmal wö- meln in der Pfortmühle (Suchentlich, außer in den Feridetenstr. 1, 4. Etage, Zimen, in der Kurie Jerusalem, mer-Nr. 2) von Angelika Bor-Alte Marktstraße 20 in Ha- mann entgegengenommen. meln statt und erstrecken sich Weitere Informationen gibt es unter der Nummer: (05151) 202-1281,

www.emb-leuchten.de hochwertiges Leuchtenprogramm für Innen und Außen... Lichtplanung Zubehör Service Werksverkauf - Telefon: 05722 - 966-222 Steinberger Straße 13b · 31675 Bückeburg





Blick in Naturidyllen des Landkreises

"Tag des offenen Gartens" am 22. und 26. Mai

Hameln-Pyrmont (git). Oft liegen sie versteckt und bleiben dem Blick von der Straße aus verborgen. Doch beim "Tag des offenen Gartens" ist alles anders. Dann darf eingetreten werden, in die ganz privaten Kleinoasen von Hobbygärtnern. Seit über zehn Jahren wird die Aktion vom Kreisverband Hameln-Pyrmont des Bund für Umwelt und Naturschutz für unsere Region organisiert.

In diesem Jahr können insgesamt 23 Gärten von zehn bis 17 Uhr am 22. Mai und am 26. Juni besucht werden. "Die Resonanz war in all den Jahren enorm", sagt Ralf Hermes vom BUND. Der Umweltverband schätzt, dass über die Jahre mehr als 10 000 Besucher in den verschiedenen Gärten zu Besuch waren.

Seine Gartenpforte öffnen wird am 22. Mai auch Gartenregisseurin Elke Ehlers aus Hayen. Bei ihr herrscht geordnete, gewollte Unordnung gewürzt mit einer Prise Kunst, denn Ehemann Jan Ehlers macht in Holz und in Ton. Seine Arbeiten sind an verschiedenen Stellen des Gartens ausgestellt. Es ist ein Naturgarten durch und durch mit Regentonnen, Totholzhaufen und Nistmöglichkeiten für Hummel, Schwalbe und Co. Das Ehepaar Kerstin und

Hans Tadge hat in ihrem strukturierten und sehr gepflegtem Garten den Schwerpunkt auf die Blume aller Blumen gesetzt: "Die Liebe zu den Rosen hatte zunächst einen sehr praktischen Grund", erinnert sich Kerstin Tadge. "Unsere neue Terrasse sollte mit Bewuchs gefestigt werden". Nach fünf Jahren hatten die Tadges schon über 100 Rosenstöcke. Sowohl die Tages, als auch die Ehlers sind nicht das erste Mal beim Tag es offenen Gartens dabei.

Gartenbesitzer Christian V aus Holtensen wird am 26 Juni sein Tor öffnen. Er hält als Einziger seit Anbeginn der Aktion dem "Tag des offenen Gartens" die Treue. Sein Garten zeichnet sich durch besondere Staudenbeete und eine Heuwiese, wie sie vor 50 Jah- gen.



Auch der Garten von Elke Ehlers in Emmerthal kann besichtigt werden.

Fotos: git

ren die Regel war, aus.

Auch der Koordinator des Tag des offenen Gartens, Christian Weidner aus Klein Hilligsfeld, wird mit seinem historischen Bauernhof wieder dabei sein. Am 22. Mai soll es laut der Organisatoren dort auch NABU- und BUND-Infomaterial geben. Wer den Umweltfreund auf seinem Bauernhof besucht, kann die Entwicklung des mehrteiligen Gartens miterleben. Der Zutritt in die heimischen Gärten ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Seit 2010 gibt es ein besonderes Logo, das an den beiden Sonntagen an den geöffneten Gartenpforten zu finden sein wird. Das Gartentagsprogramm ist als kostenloser Flyer im Natur- und Umweltzentrum (Hameln Ber-

liner Platz 4) erhältlich. Oder

es kann im Internet und unter www.hameln-pyrmont.bund. net/ heruntergeladen werden. Folgende Gärten werden am 22. Mai geöffnet sein:

▶ Bad Münder OT Flegessen (Neu): Marie-Luise und Günter Brandes, Im Rauen Busch 6, Ortsrandlage, Ziergehölze, Stauden

▶ Coppenbrügge: Yvonne und Stefan Leineweber. Woltweg 11, Familiengarten, Nutzpflanzen Teich

▶ Coppenbrügge OT Dörpe: Katja und Dirk Altschwager, Dörperstraße 17, Künstlergarten mit Holz, Metall und Steinskulpturen

▶ Coppenbrügge OT Dörpe: Claudia Mücke, Dörperstraße 54, Naturteich mit Sandstrand, viele Funkien

▶ Salzhemmendorf OT Oldendorf (neu): Petra KrauseWloch, Dorfstraße 16, waldartiger Hausgarten, große Bäu-

▶ Emmerthal OT Hayen:Elke und Jahr Ehlers, Zum Kohlkamp 7, Naturgarten mit Wildkräutern, eigene Töpferei, Holzskulpturen

▶ Kirchbrak (neu): Rittergut Westerbrak, Nadja von Grone, Westerbrak 10, Rittergut mit barocker Gartenanlage

▶ Bad Pyrmont (neu): Hans Nagel, Auf dem Fohre 3a, Thema: Wasser im Garten, selbst entworfene Wasserreinigungsanlage, Kois

Lügde (neu): Michael Danzinger, Hintere Straße 31, Garten nach japanischem Vorbild, Bonsai Garten, Kois ▶ Aerzen/ OT Multhöpen: In-

ge Sielemann, Im Anger 7, großer Garten mit Bäumen, Nutzpflanzen und Stauden, Teich, Enten, Hühner

▶ Hameln OT Haverbeck: Heidi Nagel, Haverbeckerstaße 32, Nutz/ Ziergarten, Patchworausstellung

▶ Hess. Oldendorf OT Barksen: Bärbel Meier, Zur Eulenburg 29, Hanglage, Bachlauf mit Wasserfall Rank- und Zierpflanzen

▶ Hameln OT Wehrbergen: Kerstin und Hans Tadge, Hoppenhof 3, Staudenbeete, Rosen

▶ Hameln OT Klein Hilligsfeld: Fam Weidner, Eichbergblick 19, Bauernhof, wilde und aufgeräumte Ecken.



Glatthaferwiese, das ist eine Rosenpracht prägt den Garten von Kerstin Tadge in Wehrber-

Innenraum des Münsters wird zum Strahlen gebracht

Lichtinstallation / Auftaktveranstaltung des Jubiläums

St. Bonifatius laden die Münstergemeinde und der Kirchenkreis Hameln-Pyrmont zu einer Auftaktveranstaltung für das Jubiläum am Sonntag, 22. Mai, um 18 Uhr ins Hamelner

Hameln (red). Acht Monate die Wort-Bild-Marke zum Ju- raum der Kirche zum Strahworfen hat. Einzelne Arbeits-

vor dem offiziellen Start der biläum präsentiert, welche die len. Musikalische Glanzpunk-1200-Jahr-Feier vom Münster Hamelnerin Esther Wente ent- te setzen Pro Gaudio. Mit exklusiv für das Jubiläum entwigruppen stellen vor, welche ckelten "Münstertalern" von Glanzlichter im Jahr 2012 die Bäckermeister Axel Schröer, Gäste unter dem Motto "Licht mit Münsterbier und weiteren tungsideen über Spenden, am Fluss" im Hamelner Leckereien ist zu den Gesprä-Münster erwarten können. chen im Anschluss für das Münster St. Bonifatius ein. An Björn Henkel bringt mit einer leibliche Wohl gesorgt. "Mit diesem Abend wird erstmals Lichtinstallation den Innen- dieser Auftaktveranstaltung bar.

und um Hameln begeistern, sich aktiv an der Gestaltung des Jubiläumsjahres zu beteiligen", so Projektleiter Pastor Dirk Jonas. Von Veranstal-Sponsoring bis zur Unterstützung durch punktuelle tatkräftige Mitarbeit sei Vieles denk-